

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	
I Einleitung	
1. Anliegen dieser Arbeit	9
2. Geographische Lage und Einwohnerzahl Bundis	12
3. Europäische Palastbeschreibungen Bundis des 18. und 19. Jahrhunderts	13
4. Geographische Lage und Einwohnerzahl Indargarhs	18
5. Die Wandmalereien Bundis und Indargarhs in den bisherigen Publikationen	19
II Begriffsbestimmungen	
1. Rāgamālā	27
2. Bundikalam	29
3. Ikonographisches und unterscheidendes Inventar	36
III Rāga-Rāginī-Illustrationen in der rajputischen Wandmalerei	
1. Rāgamālās in den nordindischen Wandmalereien	39
2. Isolierte Rāginī-Illustrationen in der nordindischen Wandmalerei	48
IV Serienkatalog	
1. Anleitung zum Serienkatalog	52
1.1. Die erste Serienart	54
1.2. Die zweite Serienart	56
1.3. Isolierte Rāgamālā-Illustrationen	57
2. Liste der z. Z. rekonstruierbaren Rāgamālās im Bundikalam A – X	58
2.1. Y: einzelne, beschriftete Illustrationen aus Rāgamālās	99
2.2. Z: Einzelne, „unbeschriftete“ Illustrationen aus Rāgamālās ..	101
3. Transliteration der Rāga- bzw. Rāginī-Namen der beschrifteten Miniaturen des Serienkataloges	105
V Serie I: Die Badal Mahal Rāgamālā	
1. Lage innerhalb des Palastes	109
2. Wandaufteilung im Badal Mahal	110
3. Verteilung und Thematik der Wandmalereien	113
4. Zone B: Rāgamālā	129

VI	Die Datierung der Badal Mahal Rāgamālā	
1.	Zur Datierungsmethode	161
2.	Der Auftraggeber der Badal Mahal Rāgamālā	162
VII	Serie II: Die Indargarh Rāgamālā	
1.	Lage innerhalb des Palastes	165
2.	Wandaufteilung im Supari Mahal	165
3.	Zone C: Rāgamālā	166
VIII	Die Datierung der Indargarh Rāgamālā	
1.	Die Identifikation des Auftraggebers	179
2.	Die weitere Entwicklung der Malerei in Indargarh und Khatoli	187
IX	Kurzbeschreibung der weiteren Wandmalereien im Supari Mahal	
1.	Wandflächen A – D	191
2.	Wandflächen der Fenster- bzw. Türstürze	197
3.	Tierdarstellungen (T ₁ – T ₈)	199
4.	Nischenmalereien mit je einer Dame (D ₁ – D ₈)	202
5.	Weitere Wandflächen	203
6.	Die ausgemalte Kuppel (Zone E)	203
X	Serie III: Die Chattar Mahal Rāgamālā	
1.	Lage innerhalb des Palastes	206
2.	Besonderheiten des die Rāgamālā enthaltenden Schlafzimmers	207
3.	Maße und Wandaufteilung des Schlafzimmers	208
4.	Verteilung und Thematik der Wandmalereien	210
5.	Farben und allgemeiner Erhaltungszustand	211
6.	Beschreibung und Ikonographie der Rāgamālā-Wandmalereien	
a.	Handhabung	212
b.	Beschreibung und Identifikation der Rāgamālā-Illustrationen	214
7.	Kurze Angaben zu den zwischen den Nischen befindlichen Wandmalereien	296
XI	Die Datierung der Chattar Mahal Rāgamālā	
1.	Budh Singh als Rao Raja in Bundikalam-Miniaturen und Wandmalereien	299
2.	Historischer Abriss um Budh Singh und Umed Singh von Bundi	306
3.	Die zeitgenössische Darstellung Rao Budh Singhs in der Chattar Mahal Rāgamālā	324

4. Budh Singh als Rao in Bundikalam Miniaturen	325
5. Anordnung und Komposition der Rāgamālā-Wandmalereien	
a. Die Abfolge	327
b. Der Einfluß der Nischengröße auf die Bildkomposition ..	330
XII Appendix	
1. Die 1605/06 datierte „Popular Mughal Style“ oder „Berlin Rāgamālā“	333
2. Die großformatige „Mewar-Rāgamālā“ von ca. 1680	335
3. Bemerkungen zur Technik der Wandmalereien	336
4. Die „Chitraphala“ im Palast von Bundi	337
XIII Verzeichnis der zitierten Publikationen	375
XIV Index der beschriebenen Rāgamālā-Wandmalereien	398